



Neues aus der Servicestelle „Netzwerk Familie stärken“

Förderung

Ministerpräsidentin Malu Dreyer schreibt Brückenpreis 2022 aus

Das Online-Bewerbungsverfahren um den Brückenpreis 2022 ist eröffnet. Der Brückenpreis wird dieses Jahr zum 15. Mal vergeben. Mit der Auszeichnung sollen Projekte, Organisationen sowie Bürger*innen in Rheinland-Pfalz geehrt werden, die sich für den Dialog von Jung und Alt, das Miteinander von Menschen mit und ohne Behinderung, die Integration von Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache und Hautfarbe, gegen soziale Benachteiligung, Ausgrenzung, Hass und Diskriminierung und für eine nachhaltige Welt einsetzen oder mit ehrenamtlichen Hilfsprojekten Brücken zu den Menschen anderer Länder dieser Erde bauen. Die Preisträger*innen erhalten eine finanzielle Unterstützung von 1.000 Euro. Zusätzlich wird für jedes ausgezeichnete Projekt ein „Imagevideo“ erstellt. Bewerbungen und Vorschläge für den Brückenpreis 2022 können bis zum 5. September online auf dem Ehrenamtsportal der Staatskanzlei (www.wir-tun-was.rlp.de) eingereicht werden. Dort finden Sie auch weitere Informationen zum Preis und zum Bewerbungsverfahren.

AOK-Förderpreis „Gesunde Nachbarschaften“

Gelebte Solidarität, ein gutes Miteinander der Generationen und gegenseitige Hilfe im nahen Wohnumfeld sind wertvolle Ressourcen, die unser Leben und unsere Gesundheit positiv beeinflussen. Um Nachbarschaften dabei zu unterstützen, ein besseres und gesundes Miteinander zu gestalten, fördert die AOK Rheinland-Pfalz/Saarland innovative Projekte im nahen Wohnumfeld. Bewerben können sich Nachbarinitiativen, die Aktionen für ein gesundes Miteinander planen, ausbauen oder neu ausrichten wollen. Insgesamt 11.000 Euro Preisgeld sind zu vergeben. Bewerbungen sind bis spätestens 15. Oktober 2022 möglich. Nähere Informationen finden Sie unter <https://aok-foerderpreis.netzwerk-nachbarschaft.net>.

Materialien

Landesregierung startet regionales Fortbildungs- und Technikverleihsystem für das Ehrenamt im Land

Zur Unterstützung von Vereinen bei der Digitalisierung startete die Landesregierung 2021 das Projekt „Digital in die Zukunft“. Angeboten werden digitale Fortbildungen und Workshops sowie ein Werkzeugkasten, um Ehrenamtliche in den neuen Medien zu schulen und ihnen die Möglichkeit für Austausch und Vernetzung zu geben. Aufbauend auf diesen Angebotsbausteinen auf Landesebene wird ab Mitte 2022 an 15 Standorten im Land ein regionales Fortbildungs- und Technik-Verleihsystem aufgebaut. Es bietet vor Ort Fortbildungen, Beratung und Begleitung bei der Erprobung und Nutzung digitaler Instrumente und zugleich die kostenlose Ausleihe von technischen Geräten (Tablets, Videokameras, Equipment). Das Projekt wird gemeinsam von medien+bildung.com und der „Leitstelle Ehrenamt und Bürgerbeteiligung“ der Staatskanzlei umgesetzt. Nähere Informationen finden Sie auf der [Homepage der Landesregierung](#).

Ihr Team der Servicestelle "Netzwerk Familie stärken"

SERVICESTELLE
Netzwerk Familie stärken